

AKE Übersetzungen

Erinnerungen von und an Werner Schweikert

- 05-2-271** *Kein Leben ohne Bücher* : autobiographische Notizen ; Familie und Freunde erinnern sich / Werner Schweikert. - Klagenfurt [u.a.] : Wieser, 2005. - 217 S. ; 19 cm. - ISBN 3-85129-576-5 : EUR 18.80
[8703]

Wenn ein Hinweis auf diesen Erinnerungsband an Werner Schweikert (26. Januar 1933 - 8. März 2005) in derjenigen Rubrik von **IFB** erscheint, die den Übersetzungsbibliographien vorbehalten ist, so wird das Leser, die sich auf diesem Gebiet auskennen, nicht wundern, sind doch seine eigenen Übersetzungsbibliographien an dieser Stelle besprochen worden, so wie er häufig als Gewährsmann in den Übersetzungsbibliographien anderer Verfasser genannt wird. Grund dafür ist Schweikerts „Bibliothek der Weltliteratur“, nämlich die von ihm seit seiner Jugend zusammengetragene Sammlung von deutscher Literatur des 20. Jahrhunderts sowie von Übersetzungen der Weltliteratur aus derselben Epoche ins Deutsche, die rd. 120.000 Bände umfaßt.¹ Wenn Schweikert seine hier veröffentlichten, leider Fragment gebliebenen *Autobiographischen Notizen* (S. 11 - 116) mit dem Blick auf Martin Bodmers Buch *Eine Bibliothek der Weltliteratur* von 1947 beginnt, um dann im folgenden Abschnitt *Eine andere Bibliothek der Weltliteratur*, nämlich seine eigene, vorzustellen, so spricht daraus - bei allen bestehenden Unterschieden - sein berechtigter Stolz auf eine Lebensleistung, die nicht durch ein reiches Erbe zustande kam, sondern die ihre Entstehung dem Lesehunger eines Menschen verdankt, der soz. ein Doppelleben führte, das des erfolgreichen Ofen- und Lüftungsheizungsbauers einerseits und das des Büchersammlers und -lesers andererseits, wobei der Handwerksbetrieb die materielle Basis für die eigentliche Leidenschaft von Werner Schweikert bildete. Da der Band außer seinen eigenen Erinnerungen, denen von Familienmitgliedern - von dreien seiner vier Kinder sowie, besonders anrührend, von seiner Lebensgefährtin in den letzten siebzehn Jahren, nachdem seine Frau bei einem Verkehrsunfall ums Leben gekommen war - sowie solchen von Wegbegleitern, deren Beiträge allerdings von sehr unterschiedlichem Gewicht sind, mag es gestattet sein, daß auch der Rezensent an dieser Stelle kurz an seine Beziehungen zu Werner Schweikert erinnert, die in die Mitte der 1970er Jahre zurückreichen.

¹ So heißt es seit vielen Jahren, auch im vorliegenden Band: „120.000 Erstausgaben, 2500 Regalmeter, 500 Quadratmeter Archiv“ (hintere Umschlagklappe). Ein „Kassensturz“ von Schweikerts Kindern nach seinem Tod, ergab folgende Zusammensetzung: Weltliteratur in Übersetzung ca. 40.000 (früher geschätzte 50.000) Bände, dazu deutsche Literatur, einer ungeheuren Menge Zeitschriften und sehr viele Dubletten, so daß die gesamte Bibliothek um die 110.000 Bände umfaßt.

Eines Abends kam Werner Schweikert in mein Dienstzimmer in der Württembergischen Landesbibliothek und bat mich als dem für die „Handbibliothek Auskunft“ Zuständigen darum, eine Übersetzungsbibliographie über Nacht ausleihen zu dürfen. Auf meine Nachfrage erfuhr ich dann von seiner Bibliothek und natürlich habe ich ihm den gewünschten Band (und später weitere) aus dem Freihandbestand ausgeliehen, und habe alle Jahre danach, immer wenn ich eine neue Bibliographie von Übersetzungen ins Deutsche erworben habe, ihn davon in Kenntnis gesetzt.² Schweikert war auch dankbarer Abnehmer von Dubletten der verschiedenen Reihen der Leipziger und der Frankfurter Nationalbibliographien,³ die er systematisch auf Ausgaben von Übersetzungen durchsah, die in seiner Sammlung noch fehlten. Seitdem kam Schweikert zwei bis dreimal im Jahr, meist wenn er gerade geschäftlich in Stuttgart zu tun hatte, bei mir vorbei und rief auch immer wieder einmal an, meist am frühen Abend, weil er wußte, daß ich mir dann Zeit für ein Gespräch nehmen konnte, in dem er mich über seine Pläne und den Fortgang seiner bibliographischen Unternehmungen informierte. Meinen wiederholten Rat, seine Schätze in weiteren Übersetzungsbibliographien bekanntzumachen, ohne darauf zu warten, bis auch der allerletzte noch fehlende Titel in der Sammlung vorhanden sei, hat er sich geduldig angehört. Bei unserem letzten Gesprächen im Jahr 2004, als er mir von seiner schweren Krankheit erzählte, ging es dann primär um den geschlossenen Erhalt seiner Bibliothek, der inzwischen zusammen mit dem des Archivs Schweikert durch den Verkauf an die Adolf Würth GmbH & Co. KG in Künzelsau glücklicherweise gesichert ist. Ein Nutzungskonzept muß freilich noch gefunden werde.

Dieser Erinnerungsband wird hoffentlich nicht die letzte Würdigung des Sammlers Werner Schweikert sein. Außer seinen Publikationen,⁴ die an den

² Dafür schickte er mir gleich nach Erscheinen eine Kopie der ersten für einen weiten Kreis bestimmten Publikation über seine Sammlung: **Weltliteratur in deutscher Übersetzung** : die Entstehung meiner Sammlung / Werner Schweikert. // In: Aus dem Antiquariat. - 1984,9, S. A335 - A339 : Ill. - (Börsenblatt für den deutschen Buchhandel. - 151. 1984,78, Beil.).

³ Die Dubletten wurden gegen einen PC getauscht, den ersten in der Erwerbungsabteilung, der lange Zeit das einzige Gerät bleiben sollte.

⁴ Die vier in seinem Verlag erschienenen Bände, davon die drei folgenden Bibliographien hat der Wieser-Verlag in sein Programm übernommen, so daß sie weiterhin lieferbar sind: **Rudolf-Schlichter-Bibliographie** : literarische, zeit- und kunstkritische Publikationen, illustrierte Bücher, Schriftstellerportraits, Sekundärliteratur, Briefe, Schriften von Speedy Schlichter ; [anläßlich der Ausstellung "Rudolf Schlichter - Buchillustrationen 1920 - 1955" in der Galerie der Stadt Calw im Rahmen der 15. Baden-Württembergischen Literaturtage in Calw vom 18. September bis 25. Oktober 1998] / mit drei Texten von Rudolf Schlichter. Bearb. und mit einem Nachw. hrsg. von Dirk Heißerer. - Klagenfurt [u.a.] : Wieser, 1998. - 127 S. : Ill. ; 22 cm. - (Edition Archiv Schweikert). - Vom Verlag Schweikert übernommene Ausg. - ISBN 3-85129-615-X (Wieser) - ISBN 3-933696-00-3 (Schweikert) : EUR 14.80 [8708]. - Rez.: **IFB 99-1/4-258** (Orig.-Ausg.)

Bibliographie der ungarischen Literatur des 20. Jahrhunderts in deutscher Sprache / Werner Schweikert. - Klagenfurt [u.a.] : Wieser, 2000. - X, 1020 S. ; 22

Bibliographien Schweikert erinnern, wäre ein Artikel in einem der nächsten Bände der **Baden-württembergischen Biographien** eine angemessene Würdigung.

Klaus Schreiber

QUELLE

Informationsmittel (IFB) : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

<http://www.bsz-bw.de/ifb>

cm. - (Edition Archiv Schweikert). - Vom Verlag Schweikert übernommene Ausg. - ISBN 3-85129-616-8 (Wieser) - ISBN 3-933696-01-1 (Schweikert) : EUR 24.90 [8709]. - Rez.: **IFB 00-1/4-045** (Orig.-Ausg.).

Die russische und die Literaturen der früheren Sowjetrepubliken in deutscher Übersetzung : eine Übersicht über deren Rezeption in deutscher Sprache / Werner Schweikert. - Klagenfurt [u.a.] : Wieser. - 23 cm. - (Edition Archiv Schweikert). - Vom Verlag Schweikert übernommene Ausg. [8710]. - Teil 1. 1880 - 1965. - 2003. - 438 S. - ISBN 3-85129-618-4 (Wieser) - ISBN 3-933696-07-0 (Schweikert) : EUR 19.80. - **IFB 04-1-014** (Orig.-Ausg.).